

Tina Rahimi und Ruby Pass: Steigende TikTok-Stars der Olympischen Spiele

Olympische Athleten wie Tina Rahimi und Ruby Pass erobern TikTok mit authentischen Inhalten und wachsen rasant im Juli.

Olympische Athleten als aufstrebende Social-Media-Stars

Im Juli erlebten einige Olympioniken aus Australien einen enormen Aufschwung in ihrem Online-Profil, insbesondere durch Plattformen wie TikTok. Diese Entwicklung hat Auswirkungen auf die Art und Weise, wie das Publikum mit den Athleten in Kontakt tritt und ihre Geschichten verfolgt.

Die inspirierenden Geschichten von Tina Rahimi und Ruby Pass

Unter den am schnellsten wachsenden Influencern des Monats ist Tina Rahimi, eine iranisch-australische Boxerin, die eine große Anzahl von Zuschauern mit ihren Einblicken hinter die Kulissen der Olympischen Spiele in Paris gewann. Ihre Videos, wie das, in dem sie während der Eröffnung Zeremonie die australische Fankultur anführte, erzielten mehr als eine Million Aufrufe. Auch Ruby Pass, eine 17-jährige Turnerin aus Queensland, konnte ihre Online-Präsenz deutlich steigern und zieht viele Follower an, die sich für ihren sportlichen Weg interessieren.

Ein Blick hinter die Kulissen

Lucy Ronald, die Leiterin von Fabulate, einer Influencer-Plattform, hebt hervor, dass die olympischen Athleten durch Social-Media-Inhalte eine neue, authentische Verbindung zu ihrem Publikum aufbauen können. „Für die erste Olympiade in der Geschichte haben wir vollen Zugang zu Echtzeit-Einblicken in die Erlebnisse von Athleten, auch dank Plattformen wie TikTok“, erklärt Ronald und fügt hinzu, dass Rahimi beispielhaft für diesen Trend steht. Ihre Geschichte, die eine Mischung aus Höhen und Tiefen zeigt, spiegelt das Interesse der Australier wider, die Athleten auf ihrem gesamten Weg zu begleiten.

Beliebtheit bei den Zuschauern

Die Zuschauer haben ein starkes Interesse daran, sowohl die Triumphe als auch die Rückschläge der Athleten zu verstehen. Ein Video von Rahimi, das ihre Reaktion nach einer Niederlage gegen die polnische Sportlerin Julia Szeremeta zeigt, hat über 1,2 Millionen Aufrufe erzielt. Ronald beschreibt dies als einen emotionalen Moment, der viele Zuschauer tief berührt hat. „Die Aufrufe unserer Olympioniken zeigen, wie sehr die Australier investiert sind“, sagt sie.

Ein wachsender Trend unter Kreativen

Die Analyse von Fabulate zeigt, dass nicht nur Einzelathleten, sondern auch kreative Gruppen wie das Hip-Hop-Duo Cult Shøtta, das kürzlich während einer Konzerttour in Thailand an Popularität gewonnene, von der Online-Welt profitieren. Ronald merkt an, dass die Beobachtungen diesen Monat die Vielfalt der kreativen Akteure auf den verschiedenen Plattformen aufzeigen. Cult Shøtta hat ihre Follower-Zahlen auf mehreren sozialen Medien, einschließlich YouTube und TikTok, erheblich gesteigert.

Ausblick auf die Zukunft

Die Entwicklungen im Bereich Social Media und die damit verbundene Sichtbarkeit von Athleten und Kreativen deutet auf

einen bedeutenden Trend hin: Einzelne Sportler und Künstler nutzen Plattformen effektiver denn je, um ihre Geschichten und Erlebnisse zu teilen. Diese besondere Form der Verbindung zu ihrem Publikum könnte auch die zukünftige Wahrnehmung und Unterstützung von Athleten und Künstlern nachhaltig prägen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)